

Montagsbericht

Caritas Centru Social
Sf. Stefan Saniob
2021 Nr. 9

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."



Der Frühling ist da

Die Erwärmung der letzten Woche hat uns aus dem Haus gelockt. Die Kinder des Familienhauses haben ihre Hausaufgaben in Eile gemacht, damit wir bei schönem Wetter gemeinsam am Ufer des Flusses Berettyó spazieren gehen können.

Hier haben wir unsere Untersuchungen begonnen. Wir fragten uns, ob wir den von uns gemachten Schneemann noch finden können oder ob er bereits in ein kälteres Land ausgewandert ist. Roli war der Leiter der

Untersuchung und zusammen mit Zsanet könnten die beiden schnell beweisen, dass der Schneemann tatsächlich geschmolzen ist. Sie haben triumphierend den Beweis gebracht, die gefundenen Baumzweige, die als Hände des Schneemannes dienten, und auch die anderen verbleibenden Teile.

Das angenehme Wetter lockte nicht nur uns ins Freie. Zur großen Freude der Kinder entdeckten wir auch einen großen Hasen im Gras.

Leider war der Hase bereits im Gebüsch verschwunden, als wir ihm nachgelaufen sind. Im Wasser des Flusses Berettyó konnten wir auch wilde Enten glücklich schwimmen sehen. Wir haben alle die angenehme Wärme genossen.

"Hasen die springen, Lerchen die singen werden sicher den Frühling bringen."





Hilfslieferungen

In den letzten Wochen sind weitere Hilfsgüter in unserem Zentrum eingetroffen. In der ersten Februarhälfte kam eine zweite Lieferung von Brennmaterial (Pellets) an. Wir haben diese Spende von der Firma Schweighofer erhalten und es ist eine große Hilfe für unser Zentrum, da die Heizung unserer Häuser und das heiße Wasser vollständig mit Hilfe dieser Spende realisiert werden kann.



Vielen Dank für diese großzügige Unterstützung !!!

Unsere jungen Leute haben beim Abladen der Big Bags geholfen. Vielen Dank auch an sie!



Am 20. Februar ist ein weiterer **Hilfstransport aus Melk** nach Saniob geliefert worden, der hauptsächlich Kleidung und Möbel enthalten hat. Jede diese Hilfeleistung ist auf die Zusammenarbeit vieler gutmütiger Menschen zurückzuführen.



Besonderer Dank geht an das **Team der Freiwilligen**, das die Kleidung sortiert, damit zu uns nur wirklich gute und brauchbare Kleidung kommt. Das ist eine große Hilfe für uns!

Vielen Dank auch an alle, die beim Aufladen des Lkw-s mitgeholfen haben!

Möge der Segen des Herrn das Leben aller von ihnen begleiten.

Sr. Serafina

